

► Bartl, Almuth; Titz, Katrin:

**Lustige Sprachrätsel Deutsch A1.** Ismaning: Hueber, 2010. – ISBN 978-3-19-099581-3. 64 Seiten, € 7,99

(Claudia Bolsinger, Hamburg)

Bei diesem in der Hueber-Reihe »deutsch lernen« erschienenen Band handelt es sich um eine Neuauflage aus der ars edition von 2005. Die Autorinnen betonen, dass dieser schmale Band der Unterhaltung dienen soll und nicht unbedingt für den Einsatz in der Schule gedacht ist. Das Querformat soll bequem »unterwegs«, in Bus oder Bahn, bearbeitet werden. So wird Wortschatz quasi nebenbei wiederholt und geübt. Die Seiten sind heraustrennbar, und die Lösung zu jeder Übung findet sich direkt auf der Rückseite. Das macht die Handhabung einfach. Leider gibt es kein Inhaltsverzeichnis und auch keine Systematik der Übungen.

Inhalt des Buches sind 29 Bilderrätsel, Labyrinth, Kreuzwort- und Silbenrätsel. Der Hinweis auf A1 im Titel lässt einen einfachen Wortschatz vermuten. Bei einzelnen Übungen aber muten die Vokabeln doch deutlich schwieriger an: In der Aufgabe »Auf dem Bauernhof« wird nach Heu, Horn, Hamster und Hubschrauber (?) gefragt. Der Rezensentin stellt sich die grundsätzliche Frage, an wen sich dieses Bändchen richtet: Ist es für erwachsene Lerner, wie der Hinweis auf den Einsatz als Zeitvertreib vermuten lässt? Ist es für Kinder? Denn die Gestaltung, die einfachen Schwarz-Weiß-Zeichnungen und die Leitfigur MaxiMaus, die mit Tipps und grammatischen Erklärungen durch die Übungen führt, lassen eher an einen Einsatz im Primarbereich denken. Auch einige Übungen wie das Nachverfolgen von Linien oder das Ausmalen von Bildern erinnern stark an Vor- und Grundschularbeit. Die Verfasser geben leider keinen Hinweis auf die Zielgruppe.

So illustriert dieses Buch das bekannte Dilemma: Wie gestaltet man erwachsenengerechten Anfängerunterricht? Wie vereinbart man einfachste Sprachvermittlung mit den Ansprüchen oft erfahrener Lerner? Leider entscheidet sich das Buch hier nicht. Dabei sind einige Übungen durchaus einsetzbar, zum Beispiel im Alphabetisierungs-Bereich: Unterscheidung von »ei« und »ie«, Wörter mit Doppelkonsonanten, einfache Leseübungen, Reimerkennung, Anlautübungen etc.

Man würde sich wünschen, dass das Buch systematisch aufgearbeitet würde, um diese Lücke – spielerisches und erwachsenengerechtes Lernen auf A1 – zu füllen. Gute Ansätze sind vorhanden. In dieser Form aber wirkt das Buch wie eine wahllose Zusammenstellung von Übungen zu verschiedenen Fertigkeiten. Weder ist das Niveau A1 konsequent eingehalten noch lässt sich eine eindeutige Adressatengruppe ausmachen. Schade.